

Über Uns

Über die UNESCO

Die UNESCO ist die Organisation der Vereinten Nationen für Bildung, Wissenschaft, Kultur und Kommunikation. Sie wurde am 16. November 1945 gegründet. „Da Kriege im Geist der Menschen entstehen, muss auch der Frieden im Geist der Menschen verankert werden“ lautet die in der UNESCO-Verfassung verankerte Leitidee.

Aufgabe der UNESCO ist es, „durch Förderung der Zusammenarbeit zwischen den Völkern in Bildung, Wissenschaft und Kultur zur Wahrung des Friedens und der Sicherheit beizutragen“. Unter allen UN-Sonderorganisationen hat die UNESCO mit ihren vier Hauptprogrammen für Bildung, Wissenschaft, Kultur und Kommunikation das breiteste Aufgabenspektrum.

Mit einem Budget von 1,2 Milliarden Dollar für die Jahre 2018 und 2019, davon 595,2 Millionen US-Dollar durch Mitgliedsbeiträge finanziert, setzt sie innovative Programme zur nachhaltigen Entwicklung in ihren Themenschwerpunkten um. Deutschland ist derzeit nach Japan und China der drittgrößte Beitragszahler der UNESCO.

Die UNESCO hat 195 Mitgliedstaaten. UNESCO-Generaldirektorin ist [Audrey Azoulay](#).

Die [Ständige Vertretung der Bundesrepublik Deutschland](#) vertritt deutsche Interessen gegenüber dem UNESCO Sekretariat und den anderen Mitgliedstaaten. Botschafter ist Stefan Krawielicki.

Über die UNESCO

Programm

Die UNESCO hat das breiteste

Über die UNESCO

Globale Nachhaltigkeitsagenda

Über die UNESCO

Organe

Die UNESCO hat 195 Mitgliedstaaten. Ihr

Über die UNESCO

Finanzierung

Mit einem Budget von 1,2 Milliarden Dollar

UNESCO Ticker



© UNESCO

15. Juni 2018

Director-General urges investigation into assassination of writer and publisher Shahjahan Bachchu in Bangladesh

[→ weiterlesen](#)

Über die UNESCO

14. Juni 2018

UNESCO's special recognition at CIAC in Bulgaria and China to Bulgaria and China

Ständige Vertretung Deutschlands bei

Programmspektrum aller UN-Sonderorganisationen. Es umfasst vier Hauptprogramme: Bildung, Wissenschaft, Kultur sowie Kommunikation und Information. Afrika und die Gleichberechtigung der Geschlechter sind aktuelle Schwerpunkte, die sich in allen Programmen und Projekten der UNESCO widerspiegeln.

[→ weiterlesen](#)

Staats- und Regierungschefs haben 2015 die "Agenda 2030 für nachhaltige Entwicklung" in New York verabschiedet. Dieses beispiellose Programm der Vereinten Nationen soll Menschen auf der ganzen Welt ein Leben in Würde ermöglichen, Frieden und eine intakte Umwelt schaffen. Industrie- und Entwicklungsländer gleichermaßen sollen künftig ihr Handeln an 17 Zielen für nachhaltige Entwicklung ausrichten.

[→ weiterlesen](#)

Hauptentscheidungsgremium ist die Generalkonferenz. Sie tritt alle zwei Jahre zusammen und beschließt den Haushalt und das Arbeitsprogramm. Aufsichtsorgan zwischen den Generalkonferenzen ist der Exekutivrat, der sich aus 58 Vertretern der Mitgliedstaaten zusammensetzt. Das Sekretariat setzt das UNESCO-Programm um.

[→ weiterlesen](#)

für die Jahre 2018 und 2019, davon 595,2 Millionen US-Dollar durch Mitgliedsbeiträge finanziert, setzt sie innovative Programme zur nachhaltigen Entwicklung in ihren Themenschwerpunkten um. Deutschland ist derzeit nach Japan und China der drittgrößte Beitragszahler der UNESCO.

[→ weiterlesen](#)

UNESCO
14. Juni 2018
Die Ständige Vertretung der Deutschen in der UNESCO World Heritage Committee in Manama (Bahrain) to examine deutsche Interessen gegenüber new nominations to the World Heritage List
UNESCO-Sekretariat und der Mitgliedstaaten. Ihr Botschaft Krawielicki.
[→ weiterlesen](#)

Startseite
Suche und Sitemap

Kontakt
Impressum
Datenschutz

English
 Twitter

Mediathek
Newsletter und Presseverteiler
Publikationen
Dokumente
Interviews
Reden
Meldungen
Termine
Internationale Tage und Jahre

Presse
Pressemitteilungen
Pressefotos
Pressematerial
Termine
Interviews
Reden
Internationale Tage und Jahre

Über uns
Über die DUK
Über die UNESCO

Bildung
Bildungsagenda 2030
Bildungsbiografie
Inklusive Bildung
Hochwertige Bildung
Open Educational Resources
UNESCO-Projektschulen
UNESCO-Lehrstühle
Freiwilligendienst kulturweit
Menschenrechtsbildung
Unternehmer werden

Kultur und Natur
Welterbe
Immaterielles Kulturerbe
Weltdokumentenerbe
Geoparks
Biosphärenreservate
Wasser und Ozeane
Kulturelle Vielfalt
Kulturgutschutz
Europäisches Kulturerbejahr

gefördert durch

[→](#)

[→](#)

